
PRESSEINFORMATION

16.12.2011

Der Weinetikettendrucker steht im Mittelpunkt der Zielgruppe, für die **Rotatek S.A.** die neue **BRAVA 330** entwickelt hat. Offsetdruck für Naturpapiere, optische und haptische in-Line-Veredelung mit Heißfolien- und Reliefprägung, Highlights mit Siebdruck für Farb- und mit Flexodruck für Glanzeffekte sind aber auch bei der Auszeichnung anderer hochwertiger Produkte gefragt. Hersteller solcher anspruchsvollen Etiketten bedient **Rotatek** bereits mit einer **BRAVA** Hybriddruckmaschine, die mit kleinen Auflagen semirotativ und mit großen vollrotativ betrieben wird - formatvariabel in beiden Fällen.

Diese Maschine im modernen Design und mit höchst präziser Technologie ist durch ihre Flexibilität und Produktivität erfolgreich im Markt angekommen. Auch bei Anwendern, die nicht über das Produktionsvolumen verfügen, um die Maschine auszulasten.

Der Nachfrage dieser Betriebe kommt Rotatek mit der **BRAVA 330** entgegen, die auf der Labelexpo 2011 zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert wurde. Sie hat eine Druckbreite von 320 mm bei einer maximalen Drucklänge von 400 mm. Im Gegensatz zum breiteren Modell ist sie auf rein semirotativen Betrieb ausgelegt - damit prädestiniert für die kleinen Auflagen, die mit höchster Qualität im anspruchsvollen Segment immer mehr gefordert werden. Und eine wirtschaftliche Alternative für alle, die auf Vertrautes setzen und den digitalen Komplett-Lösungs-Versprechen eher skeptisch gegenüberstehen. Durch die elektronische Positionierung der Druckwerke ohne die Notwendigkeit, Zylinder oder Kassetten zu wechseln, hat eine Semirotation die kürzest möglichen Rüstzeiten im konventionellen Druck. Die Technologie mit Servoantrieb und dem einzigartigen Bahnzugsystem, das platzsparend in Ab- und Aufrollung integriert ist, sind vom bewährten BRAVA-Modell übernommen worden. **Die Brava 330** verfügt über eine innovative Registersteuerung mit motorisierter Längs- und Seitenregisterverstellung, die sowohl vom Hauptbedienpult aus als auch an jeder Einheit gesteuert werden kann. Optional wird eine vollautomatische Registerkontrolle für Druck, Lack und Stanzkontur angeboten, die mit der Garantie einer durchgehend gleichbleibenden Druckqualität die Produktivität weiter steigert .

Auch der Geschäftsführer der deutschen Vertretung, Holger Grundmann von GS Grafische Systeme, glaubt an den Erfolg der neuen **Brava 330**: „Mit dieser Maschine haben wir die Möglichkeit, einen Kundenkreis anzusprechen, von dem wir vorher nur die Antwort - interessant, aber zu groß für uns - gehört haben“.

PRESSEINFORMATION



Die neue Brava 330 auf der Labelexpo in Brüssel



Offsetdruckwerke



seperates Hauptbedienpult, Aufrollung



Reliefprägework